

## Fragen / Antworten

### Auszählung schriftliche Abstimmung Generalversammlung 2021

7. Juni 2021

1:

Beim Lesen der Unterlagen ist mir nicht ersichtlich, welche Investitionen und Projekte für 2021 geplant sind, und wo diese im Budget ersichtlich sind. Der VR stellt den Antrag für neue Investitionen über 1'750kCHF, plus 3'425kCHF bereits genehmigte, aber nicht realisierte (oder nur teil-realisierte) Projekte.

Wo ist ersichtlich im Budget, in welchem Umfang Investitionen und Projekte im 2021 getätigt werden?

Antwort:

Die budgetierten und realisierten Investitionen 2020 werden als Anhang zur Jahresrechnung geführt. Neuinvestitionen ab 2021 werden zur detaillierteren Übersicht im Traktandenbrief aufgeführt.

2:

Die Totalpreise sind seit neuem über das ganze Jahr konstant (Kein Unterschied zwischen Winter und Sommer). Könnten Sie diese Entscheidung erläutern?

Antwort:

Die Energiebeschaffung basiert auf einem Einheitspreis, welcher die Tag-, Nacht-, Sommer- und Winterpreise bereits berücksichtigt.

3:

Das Unternehmensergebnis nach Steuern war 2019 und 2020 zusammen ~700 kCHF und auch für 2021 sind wieder 400 kCHF Gewinn budgetiert. Was ist das Ziel?

Antwort:

Ziel ist es, eine langfristige Existenzsicherung zu gewährleisten unter der Wahrung der Handlungsfreiheit.

4:

Die EGS liegt mit ihren Preisen an der Spitze im Bezirk Baden. Können Sie das quantitative Begründen? Was bekommt der Kunde mehr als in den Nachbargemeinden?

Antwort:

s. Antwort auf Frage 9

5:

Könnte der Gewinn der EGS nicht in eine Solaranlage auf den Betriebsgebäuden investiert werden?

Antwort:

Zurzeit wird der Gewinn zur finanziellen Stabilität des Unternehmens verwendet. Allfällige Solaranlagen sind Investitionsprojekte.

6:

Warum wird bei der Vorstellung des neuen VR-Mitglieds der Sitz bei der Raiffeisenbank Siggenthal nicht erwähnt?

Antwort:

Zwischen den beiden VR-Mandaten der Raiffeisenbank und der EGS besteht kein Zusammenhang.

7:

Warum fehlt die Spalte Budget 2020?

Antwort:

Mit der Darstellung des aktuellen Budgets wird die Erfolgsrechnung übersichtlicher. Ein Vergleich Budget – Rechnung ist zusammen mit dem letztjährigen Geschäftsbericht möglich.

8:

Wie ist der gegenüber der Rechnung 2020 um ca. 63% höhere Verwaltungsaufwand zu erklären?

Antwort:

Im Budget 2021 resultiert gegenüber der Rechnung 2020 ein höherer Verwaltungsaufwand von rund CHF 65'000.-. Diese Mehrausgaben sind, die Generalversammlung, der Tag der offenen Tür, sowie externe Unterstützung für die Umsetzung strategischer Vorgaben.

9:

Energiepreis-Frage: Welche Massnahmen sind vorgesehen, um vom Spitzenrang wegzukommen (EGS teuerster E-Verteiler im Bezirk Baden) und konkurrenzfähig zu bleiben?

Antwort:

Mit der jährlich festzulegenden Tarifierung werden die aktuellen Betriebskosten und Investitionen neu berechnet. Unter der Berücksichtigung der gesetzlichen und regulatorischen Vorgaben sind wir zuversichtlich für das Jahr 2022 einen anderen Rang einzunehmen.